Kurzinfo

Studium

Regelstudienzeit: 6 Semester (3 Jahre)

Abschluss: Bachelor of Arts

Studienprofile:
- Lehramt an Gymnasien/Oberschulen/IP
- Lehramt Berufsbildende Schulen
- Lehramt an Grundschulen/Inklusive Pädagogik
  - Großes Fach
  - Kleines Fach
  - Mittleres Fach (nur Inklusive Pädagogik)
- Profilfach/Komplementärfach

Bewerbung

Voraussetzungen: Hochschulreife (z.B. Abitur)

Beschränkungen: teilweise zulassungsbeschränkt

Bewerbung zum Wintersemester: 01.05.-15.07.

Bewerbung zum Sommersemester: 01.12.–15.01.
(nur PF/KF und LA Berufsbildende Schulen)

5 gute Gründe …

… für ein Lehramtsstudium Deutsch an der Universität Bremen

1. viele überschneidungsfreie Fächerkombinationen
2. viele Praxisphasen an Bremer Schulen
3. Deutsch als Zweit-/Fremdsprache als optionale Schwerpunktbildung
4. kombinierbar mit Inklusiver Pädagogik an Gymnasien und Oberschulen
5. Studienbereich Umgang mit heterogenen Lerngruppen

Studienzentrum FB 10

Anlaufstelle bei Fragen zu Studieninhalten, Studienplanung und Prüfungsordnungen

Dr. Hauke Kuhlmann
GW2, Raum B3.131
Tel. 0421 218-68204
ha_ku@uni-bremen.de

Weitere Informationen zum Studium

www.uni-bremen.de/ba-germanistik

Zentrale Studienberatung

Bibliothekstr. 1, Verwaltungsgebäude VWG, Haupteingang, Erdgeschoss, Flur links

Tel. 0421 218-61160
zsb@uni-bremen.de
www.uni-bremen.de/zsb

Beratungsangebot in Präsenz oder per Zoom und telefonische Kurzauskünfte

Stand 01/2026

Universität Bremen

Germanistik/Deutsch

Lehramt für Gymnasium/ Oberschule, Inklusive Pädagogik und Berufsbildende Schulen

Bachelor

Germanistik/Deutsch

Das Lehramtsstudium Germanistik/Deutsch befasst sich in der Fachwissenschaft mit der deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart. Auch die Internetliteratur und andere Medien wie Theater, Film und Serien spielen eine Rolle. In der Sprachwissenschaft setzen sich Studierende mit der deutschen Sprache und ihrer Geschichte auseinander. Die Studierenden erhalten auf diese Weise die Fähigkeit, komplexe sprachliche und literarische Zusammenhänge beschreiben und verstehen zu können.

Die Fachdidaktik beschäftigt sich mit der Verbesserung der Sprachkompetenz der Schüler:innen und der Vermittlung literarischer Texte und anderer Medien.

Das Besondere

Germanistik/Deutsch wird für die Schultypen Gymnasium/Oberschule, Inklusive Pädagogik und berufsbildende Schulen angeboten. Das Studienfach kann mit allen anderen Unterrichtsfächern und Erziehungswissenschaft kombiniert werden. Das Studium ist in den meisten Fällen überschneidungsfrei möglich.

Praxisphasen an Bremer Schulen sind in allen lehramtsbezogenen Studiengängen integriert. Im Bachelor absolvieren Studierende ein Orientierungspraktikum und zwei Praktika in den Schulfächern. Alle Praktika werden universitär vor- und nachbereitet.

Im Studienbereich „Umgang mit Heterogenität“ lernen Studierende mit der Vielfalt ihrer zukünftigen Schüler:innen umzugehen. Schüler:innen einer Klasse unterscheiden sich beispielsweise in ihrem sozialen Hintergrund. In der Schule müssen Lehrer:innen mit dieser Heterogenität umgehen und der Vielfalt gerecht werden.

Studienverlaufsplan

Fachwissenschaft im 1.–4 Semester

	Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaft
1.	Grundlagen Literaturwissenschaft I	Grundlagen Sprachwissenschaft
2.	Grundlagen Literaturwissenschaft II	Grammatik
3.	Literaturtheorie	Sprache in Denken und Handeln
4.	Literaturgeschichte	

Ab dem 3. Semester werden in einem großen Wahlpflichtbereich Studienschwerpunkte individuell gesetzt. Studierende mit dem Studienfach Inklusive Pädagogik müssen im 5. und 6. Semester Deutsch als Zweit-/Fremdsprache besuchen. Studierende, die Deutsch an berufsbildenden Schulen unterrichten möchten, belegen weniger Module und diese in einer anderen Reihenfolge.

Fachdidaktik im 4. und 5. Semester

Die Fachdidaktik ergänzt das Fachstudium im vierten und fünften Semester. In einem Schulpraktikum werden Inhalte der Fachdidaktik umgesetzt und erprobt.

Ausführlicher Studienverlaufsplan:
www.uni-bremen.de/ba-germanistik-plan

Studienschwerpunkte

Folgende Schwerpunkte in der Fachwissenschaft können gewählt werden:

- Ältere deutsche Literatur
- Neuere deutsche Literatur
- Literaturtheorie
- Germanistische Linguistik
- Sprachgeschichte des Deutschen
- Deutsch als Zweit-/Fremdsprache

Perspektiven

Der Bachelor selbst ist zwar ein berufsqualifizierender Abschluss, allerdings berechtigt er nicht zur Ausübung des Lehrberufes. Um an öffentlichen Schulen unterrichten zu dürfen, folgt nach dem Bachelor ein zweijähriges Aufbaustudium mit dem Abschluss „Master of Education“ (M. Ed.). An dieses schließt das 18-monatige Referendariat mit dem Abschluss des Zweiten Staatsexamens an.

Wenn Sie nach dem Lehramt-Bachelor in die Arbeitswelt einsteigen oder erst später ein Masterstudium absolvieren möchten, haben Sie einige Möglichkeiten in der pädagogischen Berufswelt, beispielsweise als Schulassistent:in, in Jugendeinrichtungen, der Erwachsenenbildung, an Privatschulen oder im Beratungsbereich. Prinzipiell ist es so, dass Tätigkeiten im pädagogischen Bereich begrenzt sind.

Grundsätzlich ist es auch möglich, an einen lehramtsbezogenen Bachelor einen Fachmaster anzuhängen. So ist an der Universität Bremen ein Einstieg in die fachwissenschaftlichen Masterstudiengänge Germanistik und Erziehungs- und Bildungswissenschaften möglich. Weitere passende Fachmasterprogramme:
www.uni-bremen.de/masterwahl

International

Das Studienzentrum des Fachbereichs unterstützt Sie gerne dabei, wenn Sie während Ihres Studiums ins Ausland gehen möchten. Wir beraten Sie gerne und erstellen mit Ihnen zusammen einen individuellen Plan für Ihren Auslandsaufenthalt. Der Fachbereich bietet durch zahlreiche Kooperationen (z. B. Erasmus) Austauschmöglichkeiten inner- und außerhalb Europas. Ein günstiger Moment für einen Auslandsaufenthalt ist das fünfte Semester. Auch ein Praktikum im Ausland kann anerkannt werden.